

Ingobert Schmid und  
Stefan Sandkühler

# Fritz Lang

(1877 – 1961)

**Maler und Holzschneider**

Monografie  
und Werkverzeichnis

Herausgegeben von  
Claus-Wilhelm Hoffmann

Konrad Theiss Verlag

Vorwort des Herausgebers . . . . .	7
<b>DAS LEBEN</b>	
Lebensdaten . . . . .	14
Herkunft und Jugendjahre . . . . .	19
Kunststudium in Stuttgart und Karlsruhe . . . . .	24
Rückkehr nach Stuttgart und Junggesellendasein . . . . .	39
Künstlerfreunde . . . . .	40
Als freischaffender Künstler vor dem Ersten Weltkrieg . . . . .	46
Fritz Lang und die Kunsthandlung Schaller . . . . .	47
Der eigene Hausstand . . . . .	49
In den Kriegsjahren 1914 bis 1918 . . . . .	52
Nachkriegs- und Inflationszeit . . . . .	54
Geschäfte mit dem Kunstverleger Carl Büchle . . . . .	56
Erfolge in England . . . . .	58
Verkäufe in die Schweiz und nach Holland . . . . .	63
Deutsche Kunst für die Neue Welt . . . . .	63
Die Reise nach Afrika 1928 . . . . .	65
Bürgerliches Künstlerdasein – Schaffen in Zurückgezogenheit . . . . .	71
<b>DAS KÜNSTLERISCHE SCHAFFEN</b>	
Fritz Lang und die Kunstströmungen um 1900 . . . . .	80
Entwicklungsgang des Künstlers . . . . .	83
<b>DAS MALERISCHE FRÜHWERK</b>	
In der Tradition der Freilichtmalerei . . . . .	86
Das Schloßplatz-Thema . . . . .	97
Ausstellungsberichte . . . . .	104
Fazit . . . . .	108
<b>DIE HOLZSCHNITTE</b>	
Wiederbelebung des Holzschnitts . . . . .	112
Zur Technik des Holzschnitts . . . . .	118
Überblick über das graphische Œuvre . . . . .	120
Bezeichnung der Blätter und Auflagenhöhe . . . . .	121
Schwarzweißholzschnitte . . . . .	123
Farbholzschnitte . . . . .	146
Illustrierte Bücher . . . . .	176
Exlibris . . . . .	179
Gebrauchsgraphik . . . . .	182
<b>DAS HAUPTWERK DES MALERS</b>	
Auf neuen Wegen . . . . .	188
Umfang und Themen . . . . .	204
Das exotische und das heimische Tierreich . . . . .	205
Afrikalandschaften . . . . .	223
Schwäbische Landschaften und Städtebilder . . . . .	243
Blumen . . . . .	256
Verschiedenes . . . . .	261
Zum Entstehen eines Bildes . . . . .	264
Stilmerkmale . . . . .	266
Im Banne des Jugendstils oder fernöstlicher Einfluß? . . . . .	270
Fritz Lang und die Moderne . . . . .	275
Anmerkungen . . . . .	278

## **DOKUMENTATION**

Ausstellungen . . . . .	288
Gemälde in öffentlichen Sammlungen . . . . .	292
Druckgraphik in öffentlichen Sammlungen . . . . .	293
Quellen zu Fritz Lang und seinem Umkreis . . . . .	295
Die zwölf Holzschnittbücher . . . . .	297
Liste der illustrierten Bücher . . . . .	297
Verkäufe und Aufträge (aus der Buchhaltung Fritz Langs) . . . . .	298
Zusammenfassender Auszug aus dem Haushaltsbuch (nach 1923) . . . . .	302
Auszüge aus Feldpostbriefen an seine Schwester Agnes . . . . .	303
Langs Briefe von der Afrikareise an seine Frau . . . . .	304

## **WERKVERZEICHNIS**

Benutzungshinweise . . . . .	318
Monogramm-Typen . . . . .	318
Papiere . . . . .	319
Werkidentifizierung . . . . .	319
Werkverzeichnis I – Holzschnitte und andere Druckgraphik . . . . .	320
Werkverzeichnis II – Exlibris . . . . .	367
Werkverzeichnis III – Gemälde, Stand 12. April 1992 . . . . .	369
Nachtrag . . . . .	394
Bildnachweis . . . . .	395

## **Hinweis**

In nachfolgendem Text sowie auch bei den Bildtiteln werden die Nummern des Werksverzeichnisses in Klammern angegeben. Bei Gemälden ist, soweit datierbar, die Jahreszahl vorangestellt, z. B.: (1906.03) oder bei undatierten Bildern z. B. (U.013). Bei Druckgraphik ist nur die laufende Nummer angegeben, z. B. (252). Exlibris sind durch den Buchstaben „E“ erkennbar, z. B. (E 12).